

# ASTA

## ventil

Erstausgabe

ASTA, StuPa & Co.  
Angebote und Beratung  
VS-Wahlen  
Hochschulgruppen  
Campusplan

#143

# Editorial

Liebe Studierende,  
liebe Interessierte,

wir werden in diesem Ventil einen Rückblick über das Sommersemester 2018/2019 geben, dazu gehören die Wahlen der Verfassten Studierendenschaft und die Berichte von Hochschulgruppen.

Wir möchten aber auch die neuen Erstis begrüßen indem wir einen Überblick über die Verfasste Studierendenschaft und die diversen Beratungen und Angebote des AStA geben.

Außerdem möchten wir euch dazu einladen euch in die Studierendenschaft einzubringen. Ihr könnt in einer Hochschulgruppe mitarbeiten, in eurer Fachschaft, aber auch im AStA suchen wir nach Unterstützung.

Dazu mehr in dieser Ausgabe.

Der AStA

**AStA**KIT

## Impressum

Das Ventil ist das offizielle Magazin des Allgemeinen Studierendenausschusses am Karlsruher Institut für Technologie. Unaufgefordert eingesandte oder vorbeigebrachte Artikel sind herzlich willkommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autor\*innen wieder.

Herausgeber: Verfasste Studierendenschaft am KIT  
Adresse: Adenauerring 7  
76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721/608-48460  
Web: [www.asta-kit.de](http://www.asta-kit.de)  
E-Mail: [ventil@asta-kit.de](mailto:ventil@asta-kit.de)  
V.i.S.d.P.: Adrian Keller

Redaktion: Adrian Keller  
Layout: Laura Richter  
Bilder: jeweilige HSG  
Druck: Wir-machen-Druck  
Auflage: 300

# Inhaltsverzeichnis

**3** Du befindest dich genau hier

**4** AStA, StuPa & Co.

**7** Angebote und Beratung

**10** VS - Wahlen

**14** Hochschulgruppen

14	<i>Campus - Konzert - Bühne</i>
15	<i>KampusKApelle</i>
16	<i>Pioniergarage</i>
17	<i>fuks</i>
18	<i>EESTEC</i>
20	<i>Engineers Without Borders</i>
22	<i>Hochschulgolf</i>
24	<i>IASTE</i>
24	<i>KA - Racing</i>
26	<i>MSC</i>
27	<i>kine</i>
28	<i>LEAN</i>
30	<i>SAV</i>
31	<i>VWI - ESTIEM</i>
32	<i>studentec</i>
33	<i>SMD</i>

**34** Campusplan

# AStA, StuPa & Co.

---

## Verfasste Studierendenschaft

Die Verfasste Studierendenschaft besteht aus allen Studierenden des KIT. Sie ist verfasst, weil sie durch eine Organisationsatzung organisiert ist. In dieser Satzung sind demokratisch legitimierte Organe definiert durch die die Studierenden vertreten werden. Die Organe der Verfassten Studierendenschaft haben ein hochschulpolitisches Mandat d.h. sie vertreten die politischen Interessen der Studierenden.

Hier erläutern wir euch die Struktur der Verfassten Studierendenschaft.

## Das Studierendenparlament StuPa

In der Verfassten Studierendenschaft am KIT gibt es zwei Organe, welche ihr als Studierende unmittelbar wählen dürft. Die Wahlen finden im Sommersemester für das folgende Wintersemester und das nächste Sommersemester statt. Neben den Fachschaftssprecher\*innen, die den Vorstand eurer Fachschaft bilden und euch gegenüber der Fakultät vertreten, wählt ihr die Abgeordneten des Studierendenparlaments. Mehr zur Wahl findet ihr in dem separaten Artikel dazu.

Das Studierendenparlament trifft im Namen aller Studierenden alle Entscheidungen die eine Bedeutung für die gesamte Universität haben. Es beschließt den Haushalt, Satzungen und besetzt diverse Gremien, darunter den Vorstand der Studierendenschaft (AStA).

Das diesjährige StuPa setzt sich mit insgesamt 25 Sitzen wie folgt zusammen:

Grün-Alternative Liste / Campusgrün:	6 Sitze
FiPS – Fachschaftserfahrung im Parlament der Studierenden:	5 Sitze
jusos – studentisch. solidarisch. nachhaltig.:	5 Sitze
Die Liste für basisdemokratische Initiative, Studium, Tierzucht und Elitenbeförderung(DieLISTE):	3 Sitze
SDS Karlsruhe – links.öko.progressiv:	2 Sitze
RCDS – Die Campus-Union:	2 Sitze
LHG Karlsruhe:	1 Sitze
IYSSEKarlsruhe–InternationalYouthandStudentsforSocialEquality:	1 Sitze

Daneben wählt das StuPa aber auch den Ältestenrat, das Schiedsgremium der Verfassten Studierendenschaft am KIT.

Das Studierendenparlament bildet zusammen mit der Fachschaftenkonferenz die Legislative der Verfassten Studierendenschaft.

## Fachschaftenkonferenz FSK

In der Fachschaftenkonferenz sind alle Fachschaften vertreten und hat je nach Größe mehr oder weniger Stimmen. Die Fachschaftenkonferenz dient dem Austausch und der Zusammenarbeit der Fachschaften sowohl untereinander als auch mit AStA und Studierendenparlament. Sie kann ein Veto gegen Beschlüsse des Studierendenparlaments einlegen.

## Der Ältestenrat ÄRa

Der Ältestenrat prüft unter anderem Beschwerden an Beschlüssen der Organe der VS. Solltet ihr also, beispielsweise, einen Widerspruch gegen Beschlüsse des Studierendenparlaments erheben wollen, könnt ihr euch an das Gremium wenden. Dieses überprüft anschließend, ob der Beschluss mit der Satzung konform geht. Außerdem ist der Ältestenrat für die Prüfung von Satzungen und für Wahlprüfung zuständig.

## Vorstand der Studierendenschaft AStA

Der AStA ist euer zentraler, studentischer Ansprechpartner, wenn es um Fragen geht, die nicht mit dem Studium an sich zu tun haben. Wenn ihr Probleme mit dem Studium haben solltet, fragt zunächst eure jeweilige Fachschaft. Solltet ihr Probleme anderer Art (finanziell, rechtlich usw.) haben, könnt ihr auf uns zukommen. Dabei können wir euch mit unseren Beratungen bei verschiedenen Problemen zur Seite stehen, wie ihr auf den nächsten Seiten lesen könnt.

Neben Beratung ist der AStA jedoch auch euer Sprachrohr. So setzen wir uns konstant für bessere Studienbedingungen ein, etwa mehr Lernraum besonders in der vorlesungsfreien Zeit und entsprechender Prüfungsphase; lassen die Stadt merken, dass

sie bei ihren Entscheidungen auch die Studis zu berücksichtigen haben; und setzen die Beschlüsse durch, welche das von euch gewählte Studierendenparlament beschließt.

Zusätzliche Angebote finden sich im AStA-nahen Studierenden Service Verein. Der 1978 gegründete Verein bietet neben der AStA-Druckerei auch eine Transportervermietung zu erschwinglichen Mietspreisen an. Solltet ihr einen für euren Umzug benötigen, fragt einfach nach.

Allgemein steht euch der AStA immer gerne bei Fragen zur Seite. Mehr zu den Angeboten und Beratungen des AStA gibt es auf den folgenden Seiten.

# Angebote und Beratung

---

## Rechtsberatung

Für alle juristischen Fragen des Alltags wie beispielsweise Mietrecht oder Finanzsachen steht euch jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr zur Verfügung. Bei schwierigen Fällen reicht die Zeit für die Beratung sicher nicht aus, der Besuch der Beratung verpflichtet aber zu nichts.

Die Rechtsberatung kann wegen der speziellen Begrifflichkeiten im Recht nur in deutscher Sprache angeboten werden. Personen, die nicht ausreichend Deutsch sprechen, müssen wir deshalb darum bitten, jemand mitzubringen, der für sie übersetzt.

Die Rechtsberatung ist kostenlos!

### **Anmeldung:**

Spätestens am Dienstag vorher an der Theke (AStA-Container). In der vorlesungsfreien Zeit muss die Anmeldung bis zum Montag davor erfolgt sein.

### **Termin:**

Mittwochs von 14:30 bis alle Angemeldeten beraten wurden.

### **Ort:**

im Beratungszimmer des AStA.

### **So funktioniert's:**

Ihr meldet euch spätestens am Tag vorher während der Öffnungszeiten an der AStA-Theke gegen Vorlage eures Studierendenausweises an und kommt dann zur oben angegebenen Zeit zur kostenlosen Beratung. Falls ihr doch keine Zeit habt, meldet euch bitte frühzeitig ab.

## Sozialberatung

Die Sozialberatung wird vom Sozialreferat des AStAs angeboten. Wenn ihr Fragen zu BAföG, Rundfunkbeitrag (GEZ), Wohnungssuche oder einfach nur Probleme mit eurer momentanen Lebenssituation habt, stehen wir euch gerne mit Rat und Tat zur Seite. Genaueres könnt ihr auf unserer Sozialreferatsseite erfahren.

Ihr könnt auch gerne eure Probleme direkt als Mail schreiben. Wenn es dringend ist, könnt ihr auch im Büro anrufen.

**Mail:** sozial@asta-kit.de

**Büro:** +49 (0)721/608-48460

## Deutschkurse

Du interessierst dich für ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule hier in Deutschland, hast mindestens elementare Sprachkenntnisse über das A2 Niveau, verfügst aber noch über keine ausreichenden Kenntnisse für das Studium? Dann solltest du unsere Deutschkurse besuchen.

Unser Kursangebot richtet sich an eingeschriebene Studierende und Nicht-Studierende, die in Deutschland später studieren möchten.

**Mehr dazu auf unserer Website unter:**  
<https://www.asta-kit.de/angebote/deutschkurs>.



## Druckerei

Die AstA-Druckerei befindet sich mitten auf dem Campus im Westflügel des Alten Stadions. Der Copyshop ist auf den sehr günstigen und professionellen Druck und Binden von Abschlussarbeiten und das Drucken in Kleinauflagen spezialisiert. Die Druckpreise sind wesentlich günstiger als bei herkömmlichen Copyshops.

Alle Druckaufträge wie Skripte, Abschlussarbeiten und andere Uni-Drucke werden im Sofortdruck mit einer Bearbeitungszeit von etwa einer Stunde durchgeführt. D.h. keine langen Wartezeiten im Copyshop, keine Zuschläge für Expressdruck etc.. Bestellungen können auch vor Ort per USB-Stick aufgegeben werden. Die Aufträge können dann zu den Öffnungszeiten im Copyshop abgeholt werden. Bitte beachtet, dass ausschließlich PDF-Dokumente gedruckt werden können.

### **Druckauftrag abschicken:**

<https://www.asta-kit.de/de/druckauftrag>

## Transportervermietung

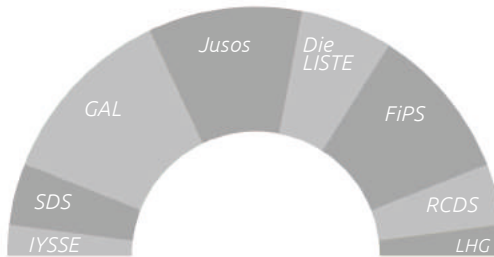
Die Transportervermietung bietet eine günstige und flexible Fahrzeugvermietung. Studierende und Nicht-Studierende können die Transporter mieten. Die Fahrzeuge sind ideal für den Umzug, den Einkauf in schwedischen Möbelhäusern, kurze oder lange Strecken und viele andere Transportvorhaben einsetzbar.

**Mehr dazu:** <https://www.asta-kit.de/angebote/fahrzeuge>

# VS-Wahlen

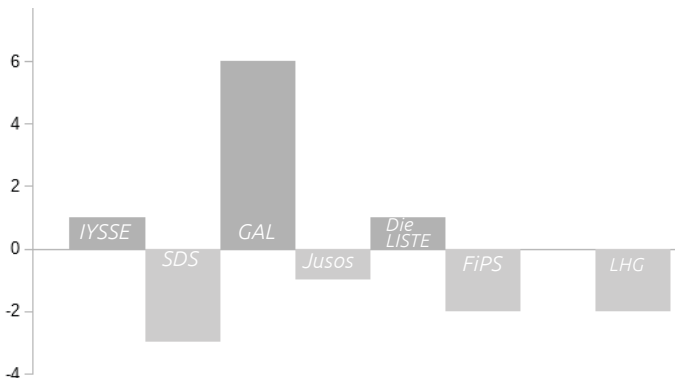
Wie jedes Sommersemester fanden dieses Jahr vom 8. bis 12. Juli dieses Jahr wieder die Wahlen der Verfassten Studierendenschaft statt und zwar zum 7. Mal seit der Wiedereinführung der Verfassten Studierendenschaften 2013.

Von den 22780 Studierenden des KIT nahmen 3038 an der Wahl des Studierendenparlaments und 3206 an der Wahl des Vorstands ihrer Fachschaft teil.



Die Listen IYSSE und GAL, die in der letzten Wahlperiode nicht im Studierendenparlament saßen haben insgesamt 7 Sitze errungen. Die GAL, die mehrere Jahre nicht mehr im Studierendenparlament vertreten war, ist mit 6 von 25 Sitzen nun stärkste Kraft geworden. Darunter haben alle Listen, die in der letzten Wahlperiode im

Studierendenparlament waren gelitten, außer Die LISTE (1 Sitz mehr) und RCDS (keine Veränderung). Verluste haben vor Allem SDS (3 Sitze weniger) und LHG (Nur noch 1 statt 3 Sitzen). Die beiden bisher stärksten Listen FiPS und Jusos haben leichte Verluste und wurden von der GAL überholt.



## Fachschaftsvorstände

---

Zudem wurden die Vorstände der 11 Fachschaften gewählt.  
Hier sind nach Fachschaft die Vorstände aufgeführt.

### **Fachschaft Geistes- und Sozialwissenschaften:**

Korbinian Saur  
Carolin Moser  
Julian Heß  
Selina Schmid  
Laura Dötschel  
Bente Koch

### **Fachschaft Informatik:**

Lukas Brocke  
Malte Höck  
Julian Roßkothen

### **Fachschaft Maschinenbau:**

Elvis Ramani  
Johannes Schröder  
Robin Koch

### **Fachschaft Mathematik:**

Paula Welz  
Tillmann Bühler  
Christian König

### **Fachschaft Physik:**

Rebecca von Kuk  
Alexander Heidelberg  
Jonas Grutke  
Alina Klingel  
Caroline Fengler

### **Fachschaft Wirtschaftswissenschaften:**

Carissima Pietsch  
Robin Otto-Tuti  
Tessa Buttenberg  
Jan Peter Meyerhofer  
Sara Hermeler  
Marlene Hohenadel  
Jannik Schwade

### **Fachschaft Architektur:**

Christian Hoffmann

### **Fachschaft Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften:**

Daniel Bok  
Vera Zimmer  
Lena Siegel  
Michael Franken  
Valentin Jung  
Niklas Kempf

### **Fachschaft Chemie und Biowissenschaften:**

Till Neumann  
Kyra Horn  
Karsten Schmidt

### **Fachschaft Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik:**

Elli Potthoff  
Rieke Banzhaf  
Vanessa Schäfer

### **Fachschaft Elektro- und Informationstechnik:**

Leonie Schicketanz  
Martin Poeppel  
Marieke Ahlborn  
Vanessa Del Rio Ortiz  
Sebastian Jahr  
Marcel Auer

## Hochschulgruppen

**H**ochschulgruppen sind studentische Gruppen am KIT, die sich ehrenamtlich engagieren. Am KIT gibt es derzeit rund über 100 beim ASTA registrierte Hochschulgruppen aus den verschiedensten Bereichen. Ansprechpartner für Hochschulgruppen und solche die es werden wollen ist das Innenreferat des ASTA.

Es gibt unter Anderem technische, wirtschaftliche, kulturelle und politische Hochschulgruppen.

**Mehr dazu:** <https://www.asta-kit.de/de/engagier-dich/hochschulgruppen>

## Fachschaften

**D**ie Fachschaften sind im Studium oft erster und bester Ansprechpartner. Die Fachschaften haben meist engen Kontakt zu den Fakultäten und zumeist vertreten Fachschaftler die Studierenden ihres Faches im Fakultätsrat und in der Studienkommission.

Auch bieten die meisten Fachschaften studiengangspezifische Angebote, z.B. Klausurensammlungen oder Gedächtnisprotokolle zur Prüfungsvorbereitung. Auch hier könnt ihr euch einbringen.

# ' Dich!

.....

## Kulturgruppen

Unter den zahlreichen Hochschulgruppen gibt es einige, die Kulturangebote für alle schaffen. Das **AFK** betreibt ein Kino, bei der Gruppe **abgedreht** werden Filme produziert. Musikalische Unterhaltung gibt es bei der **Kampus KApelle** mit traditioneller böhmischer Blasmusik.

Eine Reihe von studentischen Theater-Gruppen bieten von Improtheaterabenden bis hin zu Großproduktionen ein breites Programm.

Die größte Veranstaltung auf dem Campus wird von der gesamten Studierendenschaft organisiert: Das **Unifest**, bei dem sich der Campus mit buntem Programm vollständig verwandelt.

Zu guter letzt seien der **Arbeitskreis Kultur und Kommunikation** (AKK) und das studentische Kulturzentrum **Z10** genannt, die beide sowohl Plattform für als auch Veranstalter von Kulturveranstaltungen jeglicher Art sind.

## AStA

Ihr könnt euch auch an der Arbeit des AStA beteiligen. Dazu gehören Vertretung und Ansprechpartner sämtlicher Studierenden des KIT, sowie diverse Angebote und Beratungen.

Wir suchen unter anderem noch Unterstützung in den Referaten Vorsitz, Finanz, Internationales, Presse und Öffentlichkeitsarbeit.

Wir freuen uns auf euren Beitrag zu der Gemeinschaft der Studierenden des KIT.

# Hochschulgruppen

---

## Campus-Konzert-Bühne

Wir sind die Campus-Konzert-Bühne, eine Hochschul- und Kulturgruppe am KIT. Unsere studentisch organisierte Gruppe steht für alle offen, die andere Musiker treffen, Konzerte mitorganisieren oder ihre Musik präsentieren möchten. Dafür bieten wir ein Netzwerk und organisieren jedes Semester Konzerte.

Die Campus-Konzert-Bühne ist aus dem Wunsch entstanden, das musikalische Angebot durch die verschiedenen Chöre und Orchester zu ergänzen und auch kleinen Ensembles und Einzelpersonen eine Möglichkeit zu bieten, ihre Musik mit einem Publikum zu teilen. Wir organisieren jedes Semester ein Konzert unter dem Titel „KIT-in-Concert“. Dieses Konzert ist offen für alle Interessierten und alle Musikrichtungen.

Darüber hinaus organisieren wir auch Kooperationen und treten bei anderen Kulturveranstaltungen auf. Dazu zählten in der Vergangenheit ein

Auftritt beim „Eckkulturdörfle“ sowie ein Benefizkonzert für Studieren ohne Grenzen. Außerdem haben auch schon manche unserer Mitglieder ein Einzelkonzert auf die Beine gestellt.

Wir treffen uns einmal im Monat, um unsere Konzerte zu planen und alles Organisatorische zu besprechen. Wenn du mal hinter die Kulissen schauen oder mitmischen möchtest, bist du herzlich eingeladen, vorbeizukommen. Mehr erfährst du auf unserer Homepage [www.campus-konzert-buehne.de](http://www.campus-konzert-buehne.de) oder über unseren Mailverteiler (Eintragen kannst du dich hier: [lists.kit.edu/sympa/subscribe/ckb](mailto:lists.kit.edu/sympa/subscribe/ckb))

Wir freuen uns auf dich!  
Deine Campus-Konzert-Bühne



## Kampus KApelle

Wir, die KAmPus KApelle, sind die studentische Blaskapelle in Karlsruhe. Seit 2013 sorgt diese bunte Truppe aus Musikerinnen und Musikern mit Liebe zur böhmischen Blasmusik auf dem KAmPus und in KARlsruhe für Stimmung. Mit unserer inzwischen traditionellen Blasmusik Jam-Session zu Beginn des Semesters starteten wir ins vergangene Sommersemester. Hier konnten wir wieder neue Musikerinnen und Musiker mit in unsere Reihen aufnehmen.

Auch in diesem Semester hatten wir wieder einiges vor. Neben regelmäßigen Proben freuten wir uns natürlich besonders auf unsere bevorstehenden Auftritte. Im Mai wirkten wir beim Sommertagszug im Rahmen des Wäscherinnenlaufs in Bulach mit. Auf der Umzugsstrecke sorgten wir bei strahlendem Sonnenschein für Stimmung. Pünktlich zu den sommerlichen Temperaturen starteten wir Ende Juni mit unseren Sommerauftritten. Unsere Auftrittsreihe begann mit dem Alumni Treffen am KIT. Nach dem offiziellen Programm konnten die Teilnehmer unserem Auftritt lauschen. Nur zwei Tage später stand der Tag der offenen Tür am Campus Ost an. Unter dem Motto „Effektivvoll am KIT“ fanden viele Besucher den Weg in die Waldstadt. Effektivvoll war auch unser Auftritt: auf der Hauptbühne konnten wir den Besuchern zur Mittagszeit feinste Blasmusik zu Gehör bringen.

Ein auch schon traditioneller Auftritt war das Bauigel Fest Anfang Juli. Wie

bereits im letzten Jahr sorgten wir unter den Bauigeln und Nicht-Bauigeln für Stimmung. Dem feierfreudigen Publikum konnten wir mit vielen Stücken zum Mitsingen und Schunkeln weiter einheizen.

Mit einem kleinen internen Sommerfest im Juli ließen wir das ereignisreiche Semester ausklingen. Doch wir sind schon wieder heiß auf das neue Semester – vielleicht mit dir? Du spielst ein Blasinstrument oder Schlagzeug und hast Lust auf Blasmusik mit einer tollen Truppe? Dann schnapp dir dein Instrument und komm am besten direkt zu unserer nächsten Blasmusik Jam-Session am 17. Oktober am AKK! Oder zu unserer nächsten Probe am Mittwoch, den 23. Oktober. Unsere Proben finden in der Vorlesungszeit alle zwei Wochen Mittwochs statt.

Alle weiteren Infos zu unseren Probenterminen sowie unseren nächsten Auftritten findet ihr auf unserer Webseite [www.kampuskapelle.de](http://www.kampuskapelle.de)

### Facebook

[facebook.com/KAmPusKApelle/](https://facebook.com/KAmPusKApelle/)

### Instagram

[instagram.com/kampuskapelle/](https://instagram.com/kampuskapelle/)

Wir freuen uns auf dich!

### Unsere nächsten Termine:

17.10. Blasmusik Jam-Session am AKK





## PionierGarage

Na, was hast du so gegründet?

Was ist eigentlich die PionierGarage? Die PionierGarage ist die Karlsruher Hochschulgruppe für Entrepreneurship. Bei uns kann man alles rund ums Gründen lernen und wir unterstützen aktiv Leute von der Idee zum Start-Up, nicht nur durch zahlreiche Veranstaltungen, sondern auch durch das zur Verfügung stellen von Räumlichkeiten. Zudem bietet die PionierGarage ein mittlerweile beachtliches Netzwerk, was für jemanden, der vorhat, ein Start-Up zu gründen, von tragender Rolle ist. Wer später mal sein eigener Chef sein möchte, ist bei uns also genau richtig. Die PionierGarage e.V. wurde dieses Semester 10 Jahren alt und so kam es natürlich, dass wir eine große Geburtstagsfeier veranstaltet haben, zu der nicht nur die aktuellen, sondern auch alle ehemaligen Mitglieder eingeladen waren. Die Feierlichkeiten begannen in der „Church“ des Cyber-

forums. Das Cyberforum ist der Karlsruher Inkubator für Start-Ups, mit dem wir oft zusammenarbeiten. Dort haben sich erstmal alle kennengelernt und ausgetauscht darüber, was seit ihrem Verlassen der PionierGarage so passiert ist.

Am nächsten Tag ging es dann richtig los mit einer Diashow der letzten 10 Jahre, in denen der Entwicklung der PG sehr gut sichtbar wurde. Aus einer kleinen Gruppe aus Leuten, die sich in ihrer Freizeit im Café traf, um zusammen an Ideen zu arbeiten, wurde Deutschlands größte Hochschulgruppe für Entrepreneurship mit circa 30 aktiven Mitgliedern, eigenen Räumen, wöchentlichen Gründertalks und vielem mehr.

Danach ging es weiter in Gruppen, in denen wir mit dem Fahrrad Start-Ups in Karlsruhe besuchten, die uns dann etwas über sich erzählten, ein so-



nannter „Start-up-Crawl“. Auf dem Programm standen unter anderem Campusjäger, Apic AI und Understand.ai. Letztere stellten dann schließlich auch die Räumlichkeiten für eine legendäre Afterparty zur Verfügung. In den Gesprächen dort wurde noch einmal deutlich, wie viel die PionierGarage und ihre Mitglieder eigentlich erreicht haben. „Na, was hast du so gegründet?“ war eine Frage, die man eigentlich fast jedem der Anwesenden stellen konnte, wenn man eine interessante Antwort hören wollte.

Sich über diese Art von Erfahrung auszutauschen war sehr inspirierend. Die Leute kommen aus den unterschiedlichsten Gründen in die PionierGarage, aber durch kontinuierliches Feedback und Input kann jeder der es will ein erfolgreicher Gründer werden!

PionierGarage 

## fuks

### Work hard - Play harder

Du willst ...

- ... Projekterfahrung in der Beratung sammeln?
- ... neue Leute kennenlernen?
- ... bei Workshops deinen Horizont erweitern?
- ... ein Magazin mitgestalten?
- ... eine vielfältige Vereinskultur mit zahlreichen Teamevents erleben?
- ... Engagement, Weiterentwicklung und Spaß in einzigartiger Weise verbinden?

Das und noch viel mehr ermöglicht dir fuks, die fachübergreifende Unternehmensberatung Karlsruher Studenten. Besuche unseren Infoabend, bei dem du unser Team kennenlernst und erfährst, wie du ein Teil davon wirst. Nähere Informationen zu den Treffen und zu fuks findest Du auch im Internet unter [www.fuks.org](http://www.fuks.org).

fuks 

Wir freuen uns auf dich!

## EESTEC

EESTEC ist ein europäisches Netzwerk von Studierenden mit dem Ziel, Studierende interessiert in den Fachrichtungen der Elektro- und Informationstechnik, Mechatronik und Informatik fachlich und persönlich weiterzubilden und vernetzen.

Mit mehr als 4000 Mitgliedern aus 28 Ländern in 55 Städten organisieren wir eine Reihe verschiedener Veranstaltungen, sowohl lokal für die Studierenden am KIT, als auch international. Wir wollen allen Mitgliedern unabhängig von deren Herkunft die gleichen Chancen ermöglichen, deshalb sind unsere europaweiten Workshops kostenfrei.

Unsere Hochschulgruppe in Karlsruhe feiert im April 2020 unser fünfjähriges Jubiläum. Seitdem haben unsere EESTEC Members schon fast 100 Events überall in Europa besucht. Wir bieten Workshops, kulturellen Austausch, Soft-Skill-Schulungen im Ausland sowie in Karlsruhe an. All diejenigen, die Interesse an einem Thema unserer Veranstaltungen haben, sind herzlich willkommen!

Im Juli organisierten wir nach einigen Workshops in den Jahren zuvor mit „Rotkäppchen goes wild“ unseren ers-

ten internationalen Exchange mit 15 Teilnehmern aus Ankara, Belgrad, Budapest, Hamburg, Ljubljana, Krakau, Madrid, Tirana und Tuzla. Nicht zuletzt auch deswegen war die Woche, die wir gemeinsam verbracht haben, für uns als Organizing Committee unvergesslich:

*„Between the 15th and 21st of July 2019, I was part of the international exchange “Rotkäppchen goes wild”, that took place in Karlsruhe, Germany, organized by the Local Committee in there. The other students from The Electrical Engineering Students European Association and I had to prove that we were brave enough to “survive” in the Black Forest haunted by the Big Wolf, with no telephone waves and no mobile data at all.*

*When I first heard about the event and saw the details about it, I understood it was the perfect one for me, since I like adventures, learning new places and creating new friendships. This event showed me that all the stereotypes about Germans being cold people were not true and that they are really kind, lovely, good cooks and amazing hosts. The students that arrived earlier or left later than the others can talk more about the hospitality and the values of these people.*

*The first four days we had to live all together among the trees, the birds' songs and lots of ducks using our new friendships, teamwork and the most important: the EESTEC spirit. During these days, as brave EESTECers we tried traditional German food, went hiking at the Black amazing Forest, had a refreshing bath in the forest lake, cooked with the organizers, danced "Here I come and here I go" and after the intensive Beer Workshop, we were able to know by taste and view all the types of beers. But that wasn't all. We experienced the magic of DAS FEST for three more days, the nightlife of Karlsruhe and of course the City Rally. Those who made it through all the challenges during the week, were rewarded with unforgettable memories and experiences, endless photos, lifelong friendships and of course some extra fat :p."*

~ Megi from Tirana

Anfang Juni hat unsere "Skill Academy- more than Engineering" zum dritten Mal stattgefunden. In dieser luden wir verschiedene Unternehmen auf den Campus ein, um im Verlauf von fünf Tagen Workshops zu ganz verschiedenen Themen zu halten. Von Hackathons über Machine Learning und Drohnen bis hin zu einem Assessment Center Training und Tipps &

Tricks zur Bewerbung war für Jeden etwas dabei. Für die über 100 angemeldeten Studis waren die Workshops eine tolle Erfahrung. Wir freuen uns schon, euch die vierte Auflage der „Skill Academy“ im Mai 2020 präsentieren zu dürfen.

Weitere Informationen zu unserer Hochschulgruppe und aktuellen Events findet Ihr zum Beispiel auf unserer Homepage [www.eestec-ka.de](http://www.eestec-ka.de) oder trifft uns auf einem unserer offenen Abende zum Semesterstart!



## Engineers Without Borders

### Projekt Beaumont, Haiti

Vier Jahre Arbeit, zehn gebaute Gebäude. Seit unserem Projektstart Ende 2014 ist auf der Baustelle in Haiti einiges passiert. Nachdem wir im Januar 2017 erstmals unsere Projekterfolge präsentiert haben, war es diesen Sommer wieder an der Zeit, inzuhalten und einen Blick zurück zu werfen auf den Fortschritt der letzten Jahre.

Aber was heißt Fortschritt in Haiti überhaupt? Seit Projektbeginn konstruieren und planen wir ein Waisenhaus- und Schulgelände, welches von unserem Projektpartner Pwojé men kontre betrieben wird. Dabei arbeiten wir nicht nur an der Planung, sondern setzen diese auch mit eigenen Händen in die Tat um. Wie unsere Arbeit aussieht und woher unsere Motivation kommt, hat unser Mitglied Jana zusammengefasst:

„Vor drei Jahren bin ich zur Hochschulgruppe EWB gekommen, weil ich Menschen helfen wollte, die öfters mal vergessen werden. Dafür schien mir das Projekt Haiti Beaumont genau das Richtige. Wir wollen den Kindern Perspektiven schenken, die für jeden von uns selbstverständlich sind. Von Deutschland aus planen, berechnen und diskutieren wir die unterschiedlichsten Möglichkeiten für Klassenräume, Wohnhäuser, Aula, Kantine und viele weitere Gebäude. Für Haiti bedeutet das vor allem, dass jedes Gebäude erdbeben- und hurrikansicher ausgelegt sein muss. Letztes Jahr durfte ich dann selbst nach Haiti fliegen und die Pläne vor Ort umsetzen. In Haiti angekommen wurde mir schnell klar, dass die Welt hier anders tickt. Wenn der Straßenbelag vor lauter Müll nicht zu erkennen ist, wenn die Menschen zu dem einen Brunnen

im Dorf laufen müssen, um Wasser zu holen, oder wenn ein ganzes Dorf im Schatten der Nacht verschwindet, weil sich Strom hier keiner leisten kann, dann spielt es keine Rolle mehr, ob du drei Mal das gleiche Shirt trägst oder dein Handy nicht voll aufgeladen ist. Mit großer Motivation arbeiten wir Tag für Tag auf der Baustelle. Baustellenarbeit ist immer anstrengend. In Haiti aber auf seine eigene Art. Hier betonieren wir mit dem kleinen Betonmischer, in den wir Eimer für Eimer Kies, Sand und Wasser reinschütten, mischen und anschließend mit dem Eimer oder Schubkarren zur Schalung tragen. Fundamente werden in den meisten Fällen mit Hand ausgegraben und die Mauersteine macht der Haitianer direkt vor Ort. Die Dachbinder werden per Hand auf zwei Meter Wandhöhe hochgehoben und kurz in den Baumarkt fahren, um fehlendes Material zu holen, entspricht hier einem Tagesausflug. Aber mit guter Teamarbeit, dem Fachwissen von der Uni und ein bisschen Kreativität haben wir gelernt mit Überraschungen und sich ändernden Situationen umzugehen.“

Die Erlebnisse der Projektmitglieder und die Resultate unserer Arbeit wurden im Juli vor etwa 100 geladenen Gästen bei unserer Zwischenpräsentation vorgestellt. Mit dem Bau einer großen Aula, vier Vorschulhäusern, zwei Klassenräumen, einem Mädchenwohnhaus sowie der Kantine haben wir in Beaumont bereits einiges erreicht. Kaum zu glauben, dass seit 2014 mittlerweile schon 112 Reisende 42.417 Stunden Arbeit auf der Baustelle in Beaumont investiert haben.

Seit August sind wieder einige unserer Mitglieder vor Ort, um das von uns entwickelte autarke Wasserkonzept umzusetzen. Dieses versorgt in Zukunft die 80 Waisen- und 350 Schulkinder täglich mit frischem Trinkwasser.

Falls du dich weiter über uns oder eines der 11 anderen Projekte informieren oder dich engagieren möchtest, findest du Informationen unter [ewb-  
karlsruhe.de](http://ewb-karlsruhe.de).

## Hochschulgolf Karlsruhe

Bereits früh am Morgen des 22.06.19 bestritt die Delegation des KIT bestehend aus Katharina Engelhardt, Christine Bitterle, Tim Flaschel, Jonas Kirner und Alexander Itterheim ihre Reise nach Antequera bei Málaga. Dort fanden dieses Jahr die sechsten Europäischen Hochschulmeisterschaften im Golf statt für die sich das KIT im Zuge der Deutschen Meisterschaften im vorherigen Jahr qualifizieren konnte. In Spanien angekommen erwartete uns ein bestens organisiertes Team von freiwilligen Helfern der Universität Málaga, sowie ein ausgezeichnetes 4 Sterne Hotel in Antequera. Den restlichen Samstag nutzte die Delegation, um die anderen Teams kennenzulernen und sich am ausgiebigen Essensbuffet des Hotels zurecht zu finden. Nach der Einspielrunde am Sonntag war die Motivation im Team nicht mehr zu toppen, da der relativ kurze Golfplatz zwar seine Tücken mit sich bringt aber die Möglichkeit bietet sehr gute Ergebnisse zu spielen.

Nach der ersten von vier Turnierrunden wurde jedoch schnell klar, dass keines der beiden Teams um den Sieg mitspielen wird. Die Einladung zur Willkommenszeremonie im Rathaus von Antequera war nach den hinter den Erwartungen zurückbleibenden

Ergebnissen eine willkommene Ablenkung für die Teilnehmer. Die restlichen Turniertage gestalteten sich ähnlich und auch die Ergebnisse blieben weiterhin hinter den individuellen Zielen zurück, der durchweg positive Stimmung im Team taten die spielerischen Leistungen jedoch kein Abbruch. Ein weiteres Highlight stellte die Abendveranstaltung am Dienstag dar. Alle Teilnehmer wurden in das ehemalige Kloster Hotel Convento La Magdalena, welches heute als 5-Sterne Hotel seine Gäste empfängt, eingeladen. Mit einem vortrefflichen 3-Gänge-Menü und einem ebenso hervorzuhebenden Service ließ die Location keine Wünsche unerfüllt.

Letztendlich konnten sich die Damen mit einem geteilten 5ten Platz zufriedengeben, für die Herren des KIT reichte es jedoch nur für den vorletzten Platz vor der Universität St. Gallen. Wir beglückwünschen herzlichst die Delegation der Universität Stirling für den Sieg ihres Herrenteams und die Universität Abat Oliba CEU für ihren Sieg bei den Damen.

Zuletzt bedanken wir uns bei allen Freiwilligen und dem gesamten Organisationsteam die dieses Event möglich gemacht haben. *Bericht EUSA*



Die „Deutschen Hochschulmeisterschaften 2019“ (DHM) im Golfsport fanden dieses Jahr vom 12.07. – 14.07.2019 im GC Winnerod statt. Wir haben mit insgesamt elf Spielern teilgenommen, diese spielten alle jeweils in einer Einzel- und einer Teamwertung.

Am Freitag (12.07.) starten wir das DHM Wochenende mit einer Proberunde und um 20:00 Uhr fand die offizielle Eröffnung im Clubhaus des Golfplatzes statt. Samstag (13.07.) begannen wir bereits früh morgens mit der ersten Runde. Es wurden gute Ergebnisse gespielt, die alle nicht weit voneinander abwichen in den jeweiligen Teams. Den Nachmittag verbrachten wir mit den anderen Teilnehmern gemeinsam auf dem Golfplatz, bis die Abendveranstaltungen um 19:00 Uhr startete. Dort gab es einen Überraschungsauftritt von Comedian Tobi Freudenthal, bevor die „Player’s Night“ eröffnet wurde.

Am letzten Tag der DHM (Sonntag, 14.07.) spielten wir die zweite und abschließende Runde. Unsere Teams (KIT Team 1 und 2) konnte nochmal einige Schläge gut machen und hielten erfolgreich ihre Platzierungen unter den Top 5. Nach der abschließenden Siegerehrung am Nachmittag machten wir uns auf den Heimweg.

Wir freuen uns sehr, dass wir nicht nur die teilnehmerstärkste Mannschaft waren, sondern dass wir auch einen zweiten und einen vierten Platz errungen haben. Damit haben wir uns (wie schon letztes Jahr) für die EUC qualifiziert. *Bericht DHM*

Golfkurse, Turniere und Meisterschaften auf - **folge uns auf:**  
[fb.com/hochschulgolf](https://www.facebook.com/hochschulgolf)  
[https://hochschulgolf.de](https://www.hochschulgolf.de)

## IAESTE

**Erlebe fremde Kulturen,  
erforsche die Welt!**

IAESTE vermittelt und betreut Auslandspraktika im Bereich der Ingenieur- und Naturwissenschaften in über 80 Länder weltweit. Dabei sammelst du nicht nur praktische Erfahrungen in deinem zukünftigen Berufsfeld, sondern knüpfst auch eine Menge Kontakte und lernst eine neue Kultur aus der einheimischen Perspektive kennen!

Die weite Welt bei dir Zuhause? Wir von IAESTE betreuen in Karlsruhe Praktikanten, die aus aller Welt zu uns kommen, bringen ihnen Land und Leute näher und unternehmen zahlreiche Ausflüge gemeinsam mit ihnen.

Neugierig? Dann komm' doch einfach bei uns vorbei!

### **Bürozeiten:**

montags 19:00 – 19:30

Raum 005

Gebäude 50.20

76131 Karlsruhe

### **Kontakt:**

iaeste.ka@gmail.com



## KA-Racelng

Eine aufregende Saison geht für KA-Racelng vorbei. Im Mai stand mit dem Rollout ein großer Meilenstein an: dort wurde die neue Generation der Fahrzeuge zum ersten Mal der Öffentlichkeit vorgestellt. In der Saison 2019 arbeitete das Team erneut an drei neuen Rennwagen und so konnten gemeinsam mit Familien, Freunden, Sponsoren und Unterstützern ein Verbrenner, ein autonomes und ein elektrisch betriebenes Fahrzeug gefeiert werden.

Anschließend begann für die drei neu vorgestellten Rennwagen die Testphase, in der sie umfassend geprüft wurden. Ebenso stand für die Fahrer, wie für das gesamte Team, eine intensive Zeit an in der sie das Fahrverhalten der Fahrzeuge kennenlernten und Vorbereitungen für die bevorstehenden Wettbewerbe getroffen haben. Dort muss nämlich nicht nur gezeigt werden, was die Fahrzeuge können, sondern auch die Fahrer müssen zeigen wie gut sie diese beherrschen!

Ein Formula Student Event ist aufgeteilt in dynamische und statische Disziplinen. Bei den dynamischen Prüfungen muss sich der Rennwagen auf der Strecke beweisen. Bei den statischen Disziplinen hingegen wird jeweils ein Business Plan und ein Cost Report prä-



sentiert. Außerdem erläutern die teilnehmenden Teams im Design Event, welche Technologien die Fahrzeuge zu bieten haben. Auch dieses Jahr war das Team wieder bei drei Formula Student Events vertreten und konnte einige Erfolge feiern. Besonders die Formula Student Germany war ein Highlight der Saison: sowohl mit dem Driverless als auch mit dem elektrisch betriebenen Rennwagen konnte Platz zwei in der Gesamtwertung gefeiert werden.

Auch der KIT-Vizepräsident Professor Dr. Wanner war vor Ort und feierte bei den einzelnen Disziplinen mit dem Team mit.

Anschließend stand der finale Wettbewerb der Saison an, die Formula Student Spain am Circuit de Catalunya in Barcelona. Hier konnte noch einmal gezeigt werden, woran das ganze Jahr über hart gearbeitet wurde und dies wurde belohnt! Das autonome Fahrzeug KIT19d sicherte sich den Gesamtsieg beim zehnjährigen Jubiläumsevent des spanischen Wettbewerbs.

Motiviert durch diesen Erfolg startete dann das neue Team in die Saison 2019/2020. Voller Ideen werden am Campus Ost Konzepte für die kom-

mende Fahrzeug-Generation entwickelt und diskutiert, um anschließend mit dem Design der Rennwagen starten zu können.

Haben wir dein Interesse geweckt und du möchtest erfahren wie es bei uns weiter geht? Dann folge uns auf Facebook oder Instagram. Dort informieren wir über aktuelle Events und die Meilensteine der Saison!





## MSC

Die MSC-HSG ist eine Hochschulgruppe für materialwissenschaftlich interessierte Studierende. Gleichzeitig haben wir eine Kooperation mit der DGM. Einige Studierende sind Mitglieder der jDGM-Ortsgruppe Karlsruhe. Die DGM steht für Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V. Dieser ist der größte materialwissenschaftliche Verein Deutschlands. Hierdurch bekommen wir die Möglichkeit kostengünstig auf Kongresse wie die Materials Science Engineering (MSE) und Werkstoffwoche (WW) zu gehen.

Am 27. Juni hat MSC-HSG und die jDGM-KA das DGM-Prof. Frühstück durchgeführt. Der Gast, Herr Dr. Johannes Schneider, ist Mitglied des Prüfungsausschusses des Studiengangs MatWerk. Neben ihm haben mehr als 20 materialwissenschaftlich interessierte Studierende zu früher Stunde den Weg in den Seminarraum gefunden und sich mit uns zum gemeinsamen Frühstück getroffen. Der Großteil der Teilnehmer befand sich im Bachelor, es waren aber auch einige Masterstudierende anwesend. Bei einem heißen Kaffee, Brezeln und belegten Brötchen wurden in lockerer Atmosphäre verschiedene Themen angesprochen. Einerseits gab es die Gelegenheit Herrn Dr. Schneider

Fragen zu seiner Arbeit und seinem Werdegang zu stellen, andererseits erhielten die Teilnehmer auch die Möglichkeit sich untereinander besser kennenzulernen. Abgerundet wurde das Frühstück von einer Vorstellung der DGM und einem Ausblick auf die im September stattfindende Werkstoffwoche und die jDGM Jahresversammlung. Vor allem die Masterstudierenden aber auch einige der jüngeren Semester zeigten Interesse an dem Angebot der Werkstoffwoche, einige Gesichter wird man daher in Dresden wiederfinden.

Hast du interessiert dem materialwissenschaftlichen Netzwerk beizutreten? Schreib uns einfach eine E-Mail und wir informieren Dich über die anstehenden Veranstaltungen!

### **E-Mail MSC-HSG:**

[materials.science.community.ka@gmail.com](mailto:materials.science.community.ka@gmail.com)

### **E-Mail jDGM-Karlsruhe:**

[karlsruhe@jungedgm.de](mailto:karlsruhe@jungedgm.de)



## kine

Die Karlsruher Initiative zur nachhaltigen Energiewirtschaft, kurz kine, steht für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz auf dem Campus und darüber hinaus. Dabei beschränken wir uns nicht auf Informationsarbeit im Rahmen von öffentlichen Vorträgen und Exkursionen. Mit eigenen Projekten leisten wir auch aktiv unseren Beitrag: Aktuell arbeiten wir zum Beispiel am Prototyp einer Windkraftanlage im „Balkonformat“, setzen uns für mehr Solarkraftanlagen auf KIT Dächern ein und führen den lokalen Nachhaltigkeits-Blog Greenwave ([www.facebook.com/greenwave.kine/](http://www.facebook.com/greenwave.kine/)).

Wen wir suchen und was wir bieten... Wir suchen engagierte Studierende, die sich gerne in unsere Projektarbeit einbringen möchten. Ihr habt eigene Ideen im Bereich Nachhaltigkeit, erneuerbare Energien, Energieeffizienz...? Dann findet ihr bei uns Gleichgesinnte, mit denen ihr die Umsetzung angehen könnt. Ihr wollt lieber erstmal im Hintergrund die Hochschulgruppe und den Themenbereich kennenlernen? Wir freuen uns immer über Hilfe bei der Organisation von Events oder einfach nur nettem Austausch. Vorkenntnisse sind keine erforderlich, alle Fachrichtungen sind willkommen! kine bietet ein freundliches und lustiges Team, mit dem Studium gut vereinbare Zeiteinteilung, Einblicke in neue Techniken und Diskussionen zum Thema nachhaltige Energiewirtschaft, Kontakte zur Industrie und lokalen Unternehmen so-

wie die Möglichkeit, deine Kenntnisse über das Studium hinaus in der Praxis für einen guten Zweck zum Einsatz zu bringen.

### Termine im WS19/20:

**30.10.19** – 19:15 Uhr:

Infoabend (ETI Geb. 11.10)

Auf unserem Infoabend bekommt ihr einen Überblick über unsere aktuellen Projekte und könnt bei Getränken und Brezeln die kine Mitglieder kennenlernen und zu kine ausfragen.

**Jeden Mittwoch** - 19:15 Uhr:

Arbeitstreffen (ETI Geb. 11.10)

Auch auf unseren wöchentlichen Treffen seid ihr jederzeit willkommen und könnt direkt unsere Arbeitsweise und das Vereinswesen miterleben.

**10.12.19** – 19:15 Uhr:

Neue Mobilitätsformen und Mobilitätsservices (ETI Geb. 11.10)

Dr. Martin Kagerbauer vom Institut für Verkehrswesen am KIT referiert über die Auswirkungen neuer Mobilitätskonzepte auf die Verkehrsnachfrage im Kontext der aus Klimaschutzsicht dringend nötigen Verkehrswende. Öffentlicher Vortrag.

Weitere Termine geben wir in den nächsten Wochen auf unserer Homepage [www.kine-ev.de](http://www.kine-ev.de) und unserer Facebook Seite [www.facebook.com/kine.Karlsruhe/](http://www.facebook.com/kine.Karlsruhe/) bekannt.



## LEAN

Wir bringen Lean ans KIT! Die LEAN Hochschulgruppe wurde 2006 als europaweit erste Hochschulgruppe, die sich mit dem Thema Lean beschäftigt, gegründet. Unser Ziel ist es, das universitäre Wissen mit der Lean-Philosophie zu verknüpfen, zu vertiefen und in der Praxis anzuwenden.

Die Lean-Philosophie umfasst alle Unternehmensbereiche und Branchen, von der Produktion über die Instandhaltung bis zu administrativen Prozessen und wurde in den letzten Jahren beispielsweise auch in das Bau- oder Gesundheitswesen getragen. Lean Management ist eine Führungs- und Unternehmenskultur mit dem Ziel, maximale Wertschöpfung in Unternehmen ganzheitlich umzusetzen. Dies wird durch kontinuierliche Verbesserung, eine konsequente Fokussierung auf Kundenbedürfnisse und

die Vermeidung von Verschwendung in allen Bereichen erreicht und sichert hierbei langfristig die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens.

In der LEAN Hochschulgruppe beschäftigen wir uns mit vielen verschiedenen Facetten der Lean-Philosophie, sowohl von theoretischer als auch von praktischer Seite aus. Es werden regelmäßig Vorträge in den wöchentlichen Sitzungen gehalten, sowie Exkursionen und Workshops angeboten. Beispielsweise gab es im letzten Semester Workshops zu den Themen „Lean Kultur & Changemanagement“ von Bosch Rexroth oder „Kommunikation“ mit Daniela Geraets, die u.a. als Vertriebstrainerin und Coach tätig ist. Außerdem werden jedes Semester mehrere 3- bis 5-tägige Praxiseinsätze angeboten, bei denen man in einem Team konkrete Aufgabenstellungen in Unternehmen bearbeitet und das

theoretische Wissen in der Praxis umsetzen kann. Dieses Semester wurde zum Beispiel ein Einsatz bei Zalando durchgeführt, bei dem der vorgelagerte Prozess einer Foliermaschine analysiert und optimiert wurde. Zusätzlich kannst Du bei uns Deine Methodenkompetenz erweitern sowie Softskills und Moderationstechniken trainieren. Besonders gut gelingt das, wenn Du Dich bei der Entwicklung und Moderation von Hochschulgruppen-eigenen Schulungen einbringst. Auch Freizeitevents kommen bei uns nicht zu kurz. Vom Running Dinner über eine Wein-Wanderung bis zum Hüttenwochenende ist alles dabei.

Das Tolle an der LEAN Hochschulgruppe ist, dass jeder sich sofort einbringen und beteiligen kann, unabhängig von Semester und Studiengang. Du hast bei uns die Chance alle Grundla-

gen zum Thema Lean Management vermittelt zu kriegen. Gleichzeitig kannst Du bei allen Workshops und Veranstaltungen direkt mitmachen, ohne vorher eine „Ausbildung“ absolvieren zu müssen. Wenn Du Lust bekommen hast, Teil unseres Teams zu werden, dann komm' einfach bei einer unserer Sitzungen vorbei – unser Infoabend findet am 30.10.19 um 19:30 Uhr im Seminarraum des wbk (Geb. 50.36) statt. Wir treffen uns im Wintersemester jeden Mittwoch um 19:30 im Selmayr-Hörsaal (Geb. 50.38). Wir freuen uns auf Dich!

**Kontakt:**

[www.lean-hsg.de](http://www.lean-hsg.de)  
[mitglieder@lean-hsg.de](mailto:mitglieder@lean-hsg.de)



## Studentischer Automobilverband Karlsruhe

Der Studentische Automobilverband, kurz SAV, ist ein deutschlandweiter Verein mit 9 Hochschulgruppen, die in ganz Deutschland verteilt sind. Der SAV bringt Studierende aus verschiedenen Fachbereichen zusammen, um ihnen in Zusammenarbeit mit Unternehmen schon frühzeitig praktische Einblicke in die (Auto-)Mobilitätsbranche zu verschaffen. Ziel ist es, unseren Mitgliedern einen breiten Überblick zu verschaffen und den Austausch zwischen theoretischer Lehre und der Branchenpraxis zu fördern. Bei gemeinsamen Workshops, Unternehmensbesuchen und internen Social-Abenden haben unsere Mitglieder die Chance sich untereinander auszutauschen und bundesweit Kontakte zu knüpfen.

Die Hochschulgruppe Karlsruhe kann auf ein spannendes Semester zurückblicken. Bereits im Mai wurde zusammen mit der Firma Brunel ein

Bewerbertraining veranstaltet. Die Teilnehmer konnten sich dort mithilfe eines Live-Bewerbungsgesprächs sehr gut auf die Zeit nach dem Studium vorbereiten. Ebenfalls sehr interessant war ein Besuch bei IAV in Sindelfingen. Neben einer Unternehmensvorstellung und einem Vortrag über die Integration von Hochvoltfunktionen in der E-Mobilität konnten diverse neue Fahrassistenzsysteme an einem Demofahrzeuge in Aktion gesehen werden.

Die internen Social-Abende kamen dieses Semester ebenfalls nicht zu kurz. Neben den regelmäßigen Stammtischen wurde die Hochschulgruppe von der A.S.I. Wirtschaftsberatung zum Lasertagspielen eingeladen. Außerdem gab uns das VW Zentrum Graf Hardenberg die Möglichkeit, den VW T-Cross und den VW T-Roc Probe zu fahren und Fahrberichte anzufertigen.

## VWI-ESTIEM

VWI-ESTIEM Karlsruhe ist DIE Hochschulgruppe für Wirtschaftsingenieure. Werde Teil unseres Netzwerkes und lerne unsere Dachverbände, den Verband Deutscher Wirtschaftsingenieure (VWI) und die European Students of Industrial Engineering and Management (ESTIEM) kennen.

Veranstalte mit uns spannende Events, zu denen wir Studenten aus europaweiten Partnerhochschulgruppen einladen oder begeben dich selbst auf eine Reise durch Europa.

Praxisluft kannst du bei uns schon während des Studiums schnuppern,

indem du bei unseren lokalen Workshops, Exkursionen und Trainings teilnimmst. In diesem Wintersemester haben wir unter anderem Deloitte, Porsche u. v. m. im Programm. Melde dich direkt unter <https://www.vwi-karlsruhe.de/> für ein Unternehmensevent an!

**Interesse geweckt?** Dann schau doch mal in unserer Sitzung vorbei! Wir treffen uns jeden Dienstag ab 19:30 Uhr im Allianzgebäude (05.20) in Raum 1C-01.





## studentec

### ...Hunger auf Praxis?

Dann bist du bei uns genau richtig. Was macht so ein Ingenieurbüro? Was bekommst du bei uns geboten? studentec wurde vor zehn Jahren von Studierenden des KIT mit der Idee gegründet, dass sie bereits als Studenten Firmen bei ihren Projekten mit neuen Ideen weiterbringen können und so gleichzeitig praktische Erfahrung sammeln. Heute bearbeiten wir in kleinen Teams Industrieaufträge aus den unterschiedlichsten Bereichen. Daher sind Studierende aller Fachrichtungen und Semester gerne gesehen. Jedes Semester besuchen wir mehrere Messen, um Kundenkontakte zu knüpfen und zu lernen, wie man Gespräche mit möglichen Projektpartnern auf Augenhöhe führt. Das nötige Know-how bekommst du in praktischen Schulungen vermittelt, die dir zusätzlich im Bereich Softskills einiges zu bieten haben. Dabei reicht das Angebot von Grundlagen wie Projektmanagement über Methodenwissen wie Kreativtechniken zu speziellen Gebieten wie

Strömungssimulation oder CAD.

In internen Projekten kannst du deine eigenen Ideen einbringen und diese im Team umsetzen. So entwickelten wir dieses Semester unter anderem die Ansteuerung einer Maus über ein Accelerometer, welches in einem Handschuh verbaut ist. So kann man seinen Computer über Gesten mit der Hand bedienen. Natürlich kommt bei uns auch der Spaß nicht zu kurz. Neben vielen kleinen Funevents gibt es auch größere Aktivitäten, bei denen der ganze Verein mitmacht. So findet jedes Semester ein Hüttenwochenende statt, auf dem neben ein bisschen Arbeit ordentlich gefeiert wird. Wenn du Lust bekommen hast, Teil unseres Teams zu werden, dann schau einfach bei einem unserer Teamtreffen (jeden Montagabend ab 19:15 Uhr im Geb. 10.81 Raum 305) vorbei. Wir freuen uns auf dich.

#### Kontakt:

[www.studentec.de](http://www.studentec.de)  
[me@studentec.de](mailto:me@studentec.de)

**studentec**



## SMD - denken.glauben.erleben

Eine Hochschulgruppe stellt sich vor: Hast du dir schon einmal Gedanken gemacht, was nach dem Tod passiert? Hat die Welt bzw. das Leben sich durch Zufall entwickelt, oder gibt es da eine schöpferische Intelligenz? Und wenn es einen Gott gibt, interessiert der sich für mich kleinen Menschen und mein persönliches Leben?

Für uns, die SMD Karlsruhe, liegt die Antwort auf diese Fragen im Glauben an Gott und sein Wort, die Bibel. Darin steht geschrieben: „So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“ Johannes 3,16

Diese Zusage Gottes gilt für jeden Menschen und deshalb sind wir davon überzeugt, dass Gott sich riesig freut, wenn gerade du ihn genauer kennen lernen willst. Eine perfekte Möglichkeit dafür bietet unsere Hochschulgruppe, die SMD Karlsruhe.

Wir sind eine bunt gemischte Gruppe Studenten des KIT und sämtlicher Hochschulen aus unterschiedlichen Konfessionen und Hintergründen, die der Glaube an Jesus Christus eint. Als Teil des großen Netzwerkes der „Studentenmission in Deutschland“ spielt für uns Mission eine wichtige Rolle, d.h. wir wollen unseren Glauben offen und authentisch leben und christliche Themen an den Karlsruher Hochschulen zum Gesprächsthema machen. Dies geschieht getreu unserem Motto „Denken, Glauben, Erleben“.

Jeden zweiten Dienstagabend veranstalten wir einen Gruppentreff. Dazu laden wir Referenten zu Themen ein, die uns in unserem Glauben beschäftigen und interessieren. Außerdem essen wir gemeinsam und beten Gott im Lobpreis mit Liedern an. Hier bist du genau richtig, wenn du einfach mal ganz unverbindlich vorbeischaun willst.

Im Wechsel dazu treffen wir uns an den anderen Dienstagen in Hauskreisen. Das sind Kleingruppen von etwa 7 Personen, in denen wir uns näher kennen lernen, in der Bibel lesen und auf persönlicher Ebene über den Glauben austauschen.

Gleichzeitig finden regelmäßig Hochschulaktionen wie ein Weihnachtsgottesdienst, Hör-saalvorträge oder die Hochschultage statt. Mit diesen Events wollen wir unseren Kommilitonen Gelegenheiten bieten, über Gott und den Glauben ins Gespräch zu kommen.

Darüber hinaus bieten wir speziell für internationale Studenten einen Deutschkurs an, um ihnen den Einstieg in einem fremden Land zu erleichtern.

Wenn du mehr über uns wissen willst, informiere dich einfach auf unserer Homepage [smd-karlsruhe.de](http://smd-karlsruhe.de). Wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Und Gott auch! **hochschul\_smd\_karlsruhe**

### Kontakt

[www.smd-karlsruhe.de](http://www.smd-karlsruhe.de)  
[leiter@smd-karlsruhe.de](mailto:leiter@smd-karlsruhe.de)

## Einige Hörsäle:

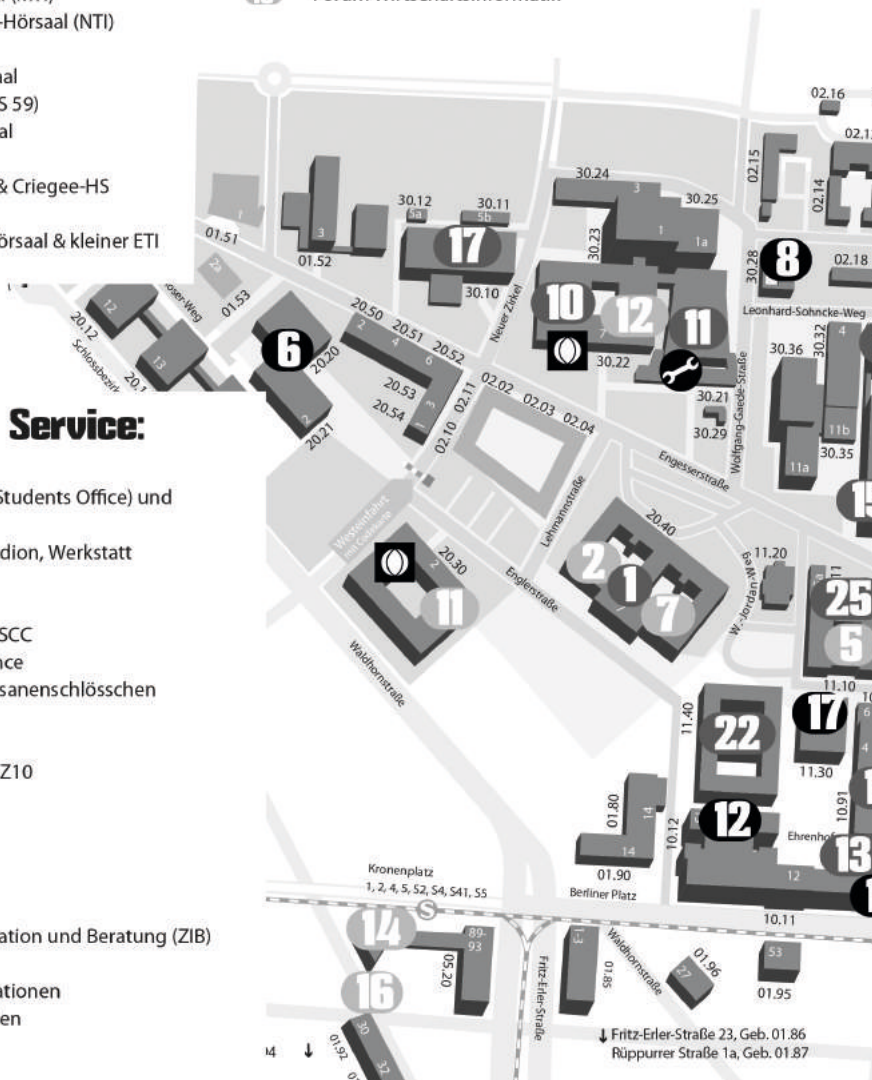
- 1 Architektur-Hörsäle 9+37 & Eiermann-HS
- 2 Bauingenieure, Großer Hörsaal
- 3 Benz-Hörsaal (EG)
- 4 Chemie, Neuer Hörsaal
- 5 Daimler-Hörsaal (OG)
- 6 Engesser-Hörsaal (HS 93)
- 7 Engler-Bunte-Institut - Hörsaal (EBI)
- 8 Fasanengarten-Hörsaal (HS a. F.)
- 9 Forum-Hörsaal AudiMax
- 10 Gaede-Hörsaal, Lehmann-Hörsaal
- 11 Gerthsen-Hörsaal
- 12 Grashof-Hörsaal
- 13 Hertz-Hörsaal (HES)
- 14 Informatik-Hörsaal -101
- 15 Lichttechnik-Hörsaal (LTI)
- 16 Messtechnik-Hörsaal (MTI)
- 17 Nachrichtentechnik-Hörsaal (NTI)
- 18 Nusselt-Hörsaal
- 19 Redtenbacher Hörsaal
- 20 Rehbock-Hörsaal (HS 59)
- 21 Sport-Institut-Hörsaal
- 22 Tulla-Hörsaal
- 23 Chemie-Hörsäle I-II & Criegee-HS
- 24 Plank-Hörsaal
- 25 Engelbert-Arnold-Hörsaal & kleiner ETI

## Studierendenvertretung:

- 1 AStA
- 2 Fachschaft Architektur und Kunstgeschichte R. 009
- 3 Fachschaft Bauingenieurwesen R. 317.1
- 4 Fachschaft Chemie- und Biowissenschaften
- 5 Fachschaft Elektro- und Informationstechnik R. 003
- 6 Fachschaft Geistes- und Sozialwissenschaften R. 007
- 7 Fachschaft Geodäsie R. 006
- 8 Fachschaft Geowissenschaften R. 702.1
- 9 Fachschaft Informatik R. -124
- 10 Fachschaft Maschinenbau/Chemieingenieurwesen R. 106
- 11 Fachschaft Mathematik R. 0.002
- 12 Fachschaft Physik FE-046
- 13 Fachschaft Sport SR. 102
- 14 Fachschaft Wirtschaftswissenschaften R. 1C - 03.02
- 15 Forum Informationswirtschaft R. -126
- 16 Forum Wirtschaftsinformatik

## Angebote und Service:

- 1 AStA-Druckerei
- 2 IStO (International Students Office) und Studienkolleg
- 3 AKK / Café Altes Stadion, Werkstatt
- 4 24h-Bibliothek
- 5 Chemie-Cafeteria
- 6 Computerpools im SCC
- 7 House of Competence
- 8 Lernzentrum am Fasanenschlösschen
- 9 Mensa
- 10 Schwimmhalle
- 11 Studentenzentrum Z10
- 12 Studienbüro
- 13 Studierendenwerk
- 14 Walk-In Fitness
- 15 Kinderkiste
- 16 Campusgarten
- 17 Zentrum für Information und Beratung (ZIB)
- 18 AFK-Kino
- Fahrradreparaturstationen
- Spiel- und Sportkisten



↓ Fritz-Erler-Straße 23, Geb. 01.86  
Ruppurrer Straße 1a, Geb. 01.87



Durlacher To 1/KIT Campus-Süd  
1, 2, 4, 5, 52, 54, 541, 55

**11**

Kapellenstraße 17  
Geb. 05.02

**Lernräume:**  
[www.asta-kit.de/lernraume](http://www.asta-kit.de/lernraume)

# **AStA**

**Verfasste Studierendenschaft  
Karlsruher Institut für Technologie  
Adenauerring 7  
76137 Karlsruhe**

**0721/608-48460  
asta-kit.de**